

Gebets-Anleitung und Ermutigung

- Warum sollen wir, die wir an Jesus Christus glauben beten?
- Was ist der Sinn von Gebet?
- Was sagt die Bibel über Gebet?
- Welche Mustergebete gibt es in der Bibel?
- Wie kann ich beten lernen?

Für alle Personen/ Gläubige an Jesus Christus soll dies ein kleiner Leitfaden zum Gebet, zum Verständnis und zur Ermutigung sein.

Was ist christliches Gebet?

Gebet ist das Reden mit Gott dem Vater im Namen Jesu- Die Jünger Jesu hatten zwar eine Ahnung was das Gebet im Judentum bedeutete. Dennoch fragten Sie Ihren Meister und Lehrer : Lehre uns beten und Jesus gab ihnen ein Mustergebet- Das „Vater unser“.

Warum sollen wir, die wir an Jesus Christus glauben, beten?

Weil wir durch Gebet in die Gemeinschaft mit Gott eintreten. Wir kommunizieren mit ihm indem wir unser Herz vor ihm ausschütten und mit ihm reden. Das christliche, zum Vater im Himmel gerichtete Gebet, ist keine Einbahnstraße.

Mat 6:5 Und wenn du betest, sollst du nicht sein wie die Heuchler; denn die lieben es, in den Synagogen und an den Ecken der Straßen stehend zu beten, damit sie von den Menschen gesehen werden. Wahrlich, ich sage euch, sie haben ihren Lohn dahin.

Mat 6:6 Du aber, wenn du betest, so geh in deine Kammer und, nachdem du deine Tür geschlossen hast, bete zu deinem Vater, der im Verborgenen ist, und dein Vater, der im Verborgenen sieht, wird dir vergelten.

Mat 6:7 Wenn ihr aber betet, sollt ihr nicht plappern wie die von den Nationen; denn sie meinen, daß sie um ihres vielen Redens willen werden erhört werden.

Mat 6:8 Seid ihnen nun nicht gleich; denn euer Vater weiß, was ihr bedürftet, ehe ihr ihn bittet.

Mat 6:9 Betet ihr nun also: Unser Vater, der du bist in den Himmeln, geheiligt werde dein Name; dein Reich komme;

Mat 6:10 dein Wille geschehe, wie im Himmel also auch auf Erden.

Mat 6:11 Unser nötiges Brot gib uns heute;

Mat 6:12 und vergib uns unsere Schulden, wie auch wir unseren Schuldnern vergeben;

Mat 6:13 und führe uns nicht in Versuchung, sondern errette uns von dem Bösen. -

Mat 6:14 Denn wenn ihr den Menschen ihre Vergehungen vergebet, so wird euer himmlischer Vater auch euch vergeben;

Mat 6:15 wenn ihr aber den Menschen ihre Vergehungen nicht vergebet, so wird euer Vater auch eure Vergehungen nicht vergeben.

Prinzipien über Gebet

Es ist also wichtig zu erkennen, das Gebet eine sehr persönliche Sache ist. Keine öffentliche Sache-Jesus weisst daraufhin, im"Kämmerlein" zu beten, weil der Vater es sowieso sieht.

Gebet soll sich nicht durch die Länge und viele Worte auszeichnen, denn Gott der Vater kennt unsere Bedürfnisse, bevor wie sie überhaupt aussprechen.

| |
|--|
| Das Vater-unser Matthäus 6:5-15 |
|--|

Unser Vater, der du bist in den Himmeln, geheiligt werde dein Name; dein Reich komme;

dein Wille geschehe, wie im Himmel also auch auf Erden.

Unser nötiges Brot gib uns heute;

und vergib uns unsere Schulden, wie auch wir unseren Schuldnern vergeben;

und führe uns nicht in Versuchung, sondern errette uns von dem Bösen. -

Denn wenn ihr den Menschen ihre Vergehungen vergebet, so wird euer himmlischer Vater auch euch vergeben;

wenn ihr aber den Menschen ihre Vergehungen nicht vergebet, so wird euer Vater auch eure Vergehungen nicht vergeben.

A. Zuerst wird Gottes Wille gebetet!

1. Das Gebet ist auf den Vater im Himmel gerichtet.

2. Sein Name ist heilig und soll geheiligt werden d.h mit Ehrfurcht verwendet werden- Er ist ein Gott der viele Namen hat, die seine Eigenschaften und sein Wesen ausdrücken, z.B Jahwe=Ich bin der ich bin" oder Jahwe Rohi = Ich bin der gute Hirte.

3. Das Gebet zeigt den Willen des Vaters, das sein Königreich kommt mit Jesus seinem Sohn als König der Könige und Herr aller Herren.

4. Sein Wille soll geschehen: so wie es im Himmel bereits ist, so soll es auch auf Erden sein. Kein Tod, keine Krankheit, keine Tränen mehr, sondern beständige Gemeinschaft mit Gott und Jesus, seinem Sohn.

B) An zweiter Stelle geht es um die Bedürfnisse des Beters, des Bittenden.

Gottes Versorgung

1. Unser tägliches Brot gib uns heute.

Das heißt wir bitten Gott täglich für unser Bedürfnisse im Bereich der Versorgung mit Nahrung und auch mit geistiger Speise in Form des Wortes Gottes.

Gottes Versorgung für seine Kinder ist auch in seinem Interesse, denn sie ist die Voraussetzung, um für Gott Zeuge zu sein.

Gottes Vergebung

2. Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.

Vergebung empfängt der an Jesus Gläubige von Gott durch das Opfer Jesu. Durch sein vergossenes Blut können wir Vergebung empfangen. Jedoch sind auch wir verpflichtet, allen Personen zu vergeben, die gegen uns gesündigt haben. Gottes Vergebung unserer Schuld fordert ebenso, das auch wir die Gnade, die wir empfangen haben, an andere weitergeben (Matthäus 18).

Entscheide dich täglich in Liebe, und Vergebung zu leben mit deinen Mitmenschen.

Gottes Schutz

3. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von den Bösen.

Hier bitten wir Gott, daß die äußerlichen Umstände und der Teufel uns nicht überwinden. (Hiob 1:9 und Psalm 91, Jesaja 54:17)

Gottes Partnerschaft mit dir

4. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit.

Preise Gott dafür, das du Teilhaber an seinem Reich bist
(2. Tim. 4:19, Lukas 10:19)

Und daß du Vollmacht über das Böse hast durch den Glauben /das Vertrauen auf Gott und Jesus. Daß du Gottes Herrlichkeit hast und Kraft durch ihn.

Du siehst und erkennst also, daß dieses Gebet alle Bereiche deines Lebens abdeckt.

Versorgung, Vergebung, Schutz, Vollmacht.

Was ist der Sinn von Gebet?

Der Sinn des christlichen Gebets ist es nicht Gott um Dinge zu bitten, die nicht gut für uns sind. Wir haben im ersten Abschnitt gelernt, dass Gott unser Vater ist, also sind wir seine Kinder. Und wir dürfen Gott den Vater bitten, was seinem Willen entspricht, und was gut für uns ist. Denn würden denn unser irdischer Vater uns Dinge geben, die uns schaden würden? Wieviel weniger unser Vater im Himmel.

Es wird in der folgenden Schriftpassage die Art und Weise illustriert, wie man beten kann.

Mat 7:7 Bittet, und es wird euch gegeben werden; suchet, und ihr werdet finden; klopfet an, und es wird euch aufgetan werden.

Mat 7:8 Denn jeder Bittende empfängt, und der Suchende findet, und dem Anklopfenden wird aufgetan werden.

Mat 7:9 Oder welcher Mensch ist unter euch, der, wenn sein Sohn ihn um ein Brot bitten würde, ihm einen Stein geben wird?

Mat 7:10 Und wenn er um einen Fisch bitten würde, ihm eine Schlange gegeben wird?

Mat 7:11 Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben zu geben wisset, wieviel mehr wird euer Vater, der in den Himmeln ist, Gutes geben denen, die ihn bitten!

1. Bittet= Der Bittende wird nicht abgewiesen.
Er bittet von jemand Höherstehende z.B. als Kind vom Vater –als Gläubiger von Gott um etwas, was er benötigt.
2. Suchet= Der Suchende wird finden
Dies drückt eine Beständigkeit aus, bis das Erbetene empfangen wurde.
3. Klopfet=Dem Klopfenden wird geöffnet.
Diese Illustration zeigt, dass es um den Zugang geht, um die Bereitschaft des Hausbesitzers auch zu öffnen.

Gott der Vater im Himmel gibt immer gute Gaben! Jakobus 1:17 beschreibt diese Tatsache sehr schön.

Jakobus 1:17 Jede gute Gabe und jedes vollkommene Geschenk kommt von oben herab, von dem Vater der Lichte, bei welchem keine Veränderung ist, noch eines Wechsels Schatten.

Was sagt die Bibel über Gebet?

Abraham, Mose, David, Daniel und viele Männer und Frauen in der Bibel beteten. Das Gebet ist keine religiöse Pflicht, vielmehr ist es eine Notwendigkeit, zu beten. Gebet ist die Verbindung zu Gott, dem Schöpfer von Himmel und Erde, der dich und mich erschaffen hat. Er weiss was wir brauchen und ist jederzeit erreichbar. Seine Rufnummer ist in Jeremia 33:3 zu finden:

Jeremia 33:3 Rufe zu mir, so will ich dir antworten und dir große und unbegreifliche Dinge kundtun, die du nicht wußtest.

Die richtige innere Haltung und Motivation zum Gebet

Glaube

Hebräer 11:6

Ohne Glauben aber ist es unmöglich, ihm wohlzugefallen; denn wer zu Gott kommen soll, muß glauben, daß er ist und die, welche ihn suchen, belohnen wird.

Glaube bedeutet Gott und den Versprechen und Verheißungen seines Wortes zu uns für wahr zu halten und ihnen zu vertrauen.

Markus 11:24

Darum sage ich euch: Alles, um was irgend ihr betet und bittet, glaubet, daß ihr es empfanget, und es wird euch werden.

Glaube bedeutet, an den Verheissungen Gottes festzuhalten, auch wenn noch nichts sichtbar ist in der physikalischen Welt.

Vergebung

Markus 11:25 Und wenn ihr im Gebet dastehet, so vergebet, wenn ihr etwas wider jemand habt, auf daß auch euer Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Übertretungen vergebe.

Markus 11:26 Wenn ihr aber nicht vergebet, so wird euer Vater, der in den Himmeln ist, auch eure Übertretungen nicht vergeben.

Vergebung ist sehr wichtig, denn Unvergebung verhindert Gebet! Deshalb ist eine Prüfung des Gewissens und Herzen im Bezug auf Vergebung sehr wichtig.

Denn wir wollen, und auch Gott möchte, das unsere Gebete erhört werden.

Bitten in seinem Namen (im Namen Jesu)

Johannes 16:24

Bis jetzt habt ihr nichts gebeten in meinem Namen. Bittet, und ihr werdet empfangen, auf daß eure Freude völlig sei.

Das Gebet im Namen Jesu ist zu vergleichen mit einer Briefmarke, die sicherstellt, daß der Brief auch beim Empfänger ankommt. So ist der Name Jesu die Garantie dafür, daß deine Gebete beim Vater im Himmel ankommen. Der Name Jesu ist der Schlüssel zur Tür im Himmel, so als bildliche Illustration.

Demut

1.Petrus 5:6+7

So demütiget euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, damit er euch erhöhe zu seiner Zeit! Alle eure Sorge werfet auf ihn; denn er sorgt für euch!

Demut bedeutet anzuerkennen, daß Gott unser Schöpfer und Jesus unser Erlöser ist. Wir erkennen durch eine demütige Haltung an, daß wir seine Geschöpfe sind und daß Er für seine Geschöpfe, die er in seinem Ebenbild geschaffen hat, sorgt.

Keine Sorgen machen-sondern beten

Philipp 4:6+7

Sorget um nichts; sondern in allem lasset durch Gebet und Flehen mit Danksagung eure Anliegen vor Gott kundwerden.

Und der Friede Gottes, der allen Verstand übersteigt, wird eure Herzen und Sinne bewahren in Christus Jesus!

Wir sollen uns nicht sorgen, sondern im Gebet, mit Flehen und Danksagung unsere Anliegen vor Gott bringen. Das Resultat des Gebets ist der Friede Gottes der unseren Versand, unser Herz und unsere Sinne erfüllen wird.

Der Wille Gottes

1.Johannes 5:14-15

Und das ist die Freimütigkeit, die wir ihm gegenüber haben, daß, wenn wir seinem Willen gemäß um etwas bitten, er uns hört.

Und wenn wir wissen, daß er uns hört, um was wir auch bitten, so wissen wir, daß wir das Erbetene haben, das wir von ihm erbeten haben.

Bete nach Gottes Willen, in der Gewissheit, daß er dich hört. Und sei dir bewusst, daß das was du gebetet hast empfangen hast im Glauben, sich manifestieren wird.

Ernsthaftigkeit

Jakobus 5:16-18

So bekennet denn einander die Sünden und betet füreinander, damit ihr geheilt werdet! Das Gebet eines Gerechten vermag viel, wenn es ernstlich ist. Elia war ein Mensch von gleicher Art wie wir, und er betete ein Gebet, daß es nicht regnen solle, und es regnete nicht im Lande, drei Jahre und sechs Monate; und er betete wiederum; da gab der Himmel Regen, und die Erde brachte ihre Frucht.

Am Beispiel des Propheten Elia sehen wir, was das Gebet für eine Kraft hat und bewirkt. Deshalb sei ermutigt, das Gebet ist mächtig, wenn es von einem gerecht Gemachten /Gläubigen gesprochen wird.

Ein Leben im Gehorsam und in Beziehung mit Jesus

Johannes 15:7-11

Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, möget ihr bitten, was ihr wollt, so wird es euch widerfahren.

Dadurch wird mein Vater verherrlicht, daß ihr viel Frucht bringet und meine Jünger werdet.

Gleichwie mich der Vater liebt, so liebe ich euch; bleibt in meiner Liebe!

Wenn ihr meine Gebote haltet, so bleibt ihr in meiner Liebe, gleichwie ich meines Vaters Gebote gehalten habe und in seiner Liebe geblieben bin.

Solches habe ich zu euch geredet, auf daß meine Freude in euch bleibe und eure Freude völlig werde.

Wenn wir Gott und seinen Geboten gehorchen, zeigen wir, dass wir ihn lieben. Dies ist die Grundlage für erhörtes Gebet. Erhörtes Gebet ist die Freude des Beters.

Gebet um die Erfüllung mit dem Heiligen Geist

Lukas 11:13

Wenn nun ihr, die ihr böse seid, euren Kindern gute Gaben zu geben wisset, wieviel mehr wird der Vater, der vom Himmel ist, den Heiligen Geist geben denen, die ihn bitten!

Wir können und sollen sogar Gott um die Erfüllung mit dem Heiligen Geist bitten. Gott wird uns die Erfüllung mit seinem Heiligen Geist gerne geben.

Der Heilige Geist ist unser Helfer, Tröster, Lehrer

Helfer, Tröster

Lehrer - 1.Johannes 2:27

Apostelgeschichte 2

Zum besseren Verständnis:

Der Heilige Geist ist durch die Wiedergeburt (Johannes 3:3-6; Epheser 1:13) in dem Gläubigen. Das bedeutet der Heilige Geist hat im Gläubigen Wohnung genommen (1.Korinther 6:19-20). Somit kann uns Gottes Geist auch helfen zu beten.(Römer 8:26) Wir können mit dem Verstand beten. Jedoch wissen wir manchmal nicht was wir bitten und beten sollen, so übernimmt Gottes Geist das Ruder und hilft uns somit.

Der Heilige Geist ist unser Helfer im Gebet

1) Beten im Geist

Römer 8:26+27

Desgleichen aber nimmt auch der Geist sich unserer Schwachheit an; denn wir wissen nicht, was wir bitten sollen, wie sich's gebührt, aber der Geist selbst verwendet sich für uns in unaussprechlichen Seufzern.

Der aber die Herzen erforscht, weiß, was der Sinn des Geistes ist, denn er verwendet sich für Heilige Gott gemäß.

Beten im Heiligen Geist bedeutet : Der Gläubige hat durch die Wiedergeburt den Heiligen Geist .Beten im Geist ist der gegensatz zum beten im Fleisch, d.h.nach dem Willen des natürlichen Menschen beten. Diese gebete können Gott nicht gefallen (Römer 8:5-8)

Beten im Geist ist das Beten in der Gesinnung , die der Heilige Geist denen eingibt, die Ihm gehören, und dadurch geistlich gesinnt sind. (Römer 8:9 !)

Es gibt 2 Arten des Gebets im Geist , im Heiligen Geist und mit dem Heiligen Geist .

Römer 8:5-9 Wir sind geistig gesinnt und können erkennen was wir beten sollen.

2) Beten mit dem Geist, dem Heiligen Geist.

Das Sprachengebet wird in 1. Korinther 14 beschrieben.

1Korinther 14:2 Denn der mit Zungen redet, der redet nicht den Menschen, sondern Gott; denn ihm hört niemand zu, im Geist aber redet er die Geheimnisse.

(Luther Übersetzung)

Erfüllung mit dem Heiligen Geist:

Durch den Glauben an die Schrift wird dem Christ mit dem Heiligen Geist erfüllt.

Johannes 7:37 Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, von des Leibe werden Ströme des lebendigen Wassers fließen.

Epheser 5:18-20 Und berauschet euch nicht mit Wein, in welchem Ausschweifung ist, sondern werdet mit dem Geiste erfüllt, redend zueinander in Psalmen und Lobliedern und geistlichen Liedern, singend und spielend dem Herrn in eurem Herzen, dank sagend allezeit für alles dem Gott und Vater im Namen unseres Herrn Jesus Christus

Diese beiden Schriftstellen zeigen auf, das die Erfüllung mit dem Heiligen Geist sehr wichtig für einen Christen ist. Sie beschreiben, wie man mit dem Heiligen Geist erfüllt werden kann.

Welche Mustergebete gibt es in der Bibel?

Das Vater unser: Bete zum Beginn eines Tages , indem du es persönlich machst.

Die Psalmen

Schema Israel . 5. Mose 6:5-6 + Matthäus 22:39

Höre Israel, der HERR ist unser Gott, der HERR allein.

Und du sollst den HERRN, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit aller deiner Kraft! Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.

Beispiel : Zum Beginn des Tage /zur Schule /Arbeit kannst du beten

Psalm 90:14-17

Sättige uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir jubeln und fröhlich sein unser Leben lang. Erfreue uns so viele Tage, wie du uns beugtest, so viele Jahre, als wir Unglück sahen. Zeige deinen Knechten dein Werk und deine Herrlichkeit ihren Kindern! Und die Freundlichkeit des Herrn, unsres Gottes, sei über uns, und das Werk unsrer Hände ordne du für uns, ja, das Werk unsrer Hände ordne du!

Psalm 143:8-12

Laß mich frühe deine Gnade hören; denn auf dich vertraue ich! Tue mir kund den Weg, darauf ich gehen soll; denn zu dir erhebe ich meine Seele. Errette mich, HERR, von meinen Feinden; denn bei dir suche ich Schutz! Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen; denn du bist mein Gott, dein guter Geist führe mich auf richtiger Bahn!

Um deines Namens willen, HERR, erhalte mich am Leben; durch deine Gerechtigkeit führe meine Seele aus der Not! Und in deiner Gnade vertilge meine Feinde und bringe alle Widersacher meiner Seele um! Denn ich bin dein Knecht.

Wie kann ich beten lernen?

Beten wird gelernt indem man betet. Man kann sich ansehen, wie Männer und Frauen Gottes in der Bibel gebetet haben.

Man kann einen Psalm lesen, ihn persönlich machen und beten.

Man kann sich zum beten hinknien oder stehen, mit gefalteten oder offenen , oder erhobenen Händen. Die körperliche Haltung ist dabei nicht von entscheidender Bedeutung .Wichtig ist ein Herz voller Glauben.

Gebet ist durch nichts zu ersetzen!

Gebet ist das Vorrecht vor Gottes Thron zu treten, ihm sein Herz auszuschütten in der Gewissheit, das er uns hört und in unser Leben und das derer für die wir beten eingreift.

Gebet wird von den Engeln Gottes gehört, vor Gottes Thron gebracht , auf den Räucheraltar. Es ist Gott ein Wohlgeruch wenn seine Kinder beten.

Gebet ist spannend, denn wir dürfen die Gebetserhörungen erleben und uns Darüber freuen. Dies führt zu einem tiefen Vertrauen und zur Dankbarkeit zu Gott unserem Vater.